FLOORING SYSTEMS

creating better environments

Energiebunker Hamburg-Wilhelmsburg

Der ehemalige Flakbunker in Wilhelmsburg ist zum Symbol des Klimaschutzkonzeptes Erneuerbares Wilhelmsburg geworden. Das seit Kriegsende nahezu ungenutzte Monument wurde im Rahmen der IBA Hamburg saniert und zu einem regenerativen Kraftwerk mit Großwärmespeicher ausgebaut. Er versorgt das Reihenstiegviertel mit klimafreundlicher Wärme und speist erneuerbaren Strom in das Hamburger Verteilnetz ein. In einem der Flaktürme ist das Café <vju> mit einer besonderen Aussichtsterrasse eingerichtet worden: Die um das gesamte Gebäude herumlaufende Kragplatte in 30 m Höhe erlaubt einen 360-Grad Blick über (fast) ganz Hamburg. In enger Kooperation mit der Geschichtswerkstatt Wilhelmsburg & Hafen wurde eine beeindruckend Ausstellung zur Geschichte des Flakbunkers und seiner Transformation zum Energiebunker erstellt.

Den gesamten Artikel finden Sie im Linoleum² epaper:
Linoleum² 02|2013 epaper

Ausführung	Tischlerei Steineker & Krall, Hamburg (Wand); Krüger Fußbodenbau GmbH, Neu Wulmsdorf (Boden)
Fotograf	IBA Hamburg GmbH, Bernadette Grimmenstein, Martin Kunze, Bente Stachowske, Hamburg
Architekt	Hegger Hegger Schleiff Architekten, Kassel
Designer	PLY Unestablished Furniture, Hamburg
Objekt	Energiebunker, Hamburg-Wilhelmsburg
Ort	Hamburg-Wilhelmsburg, Deutschland
Bauherr	Öffentliche Nutzung: IBA Hamburg AG; Energiezentrale: Hamburg Energie

Verwendete Beläge

Walton Crocodiles greige

Marmoleum Real lava